WBL FI



Nā	nme:	Klasse:		Datum:	
M	ultiple Choice-Fragen zu	allen Inhalt	tsbereich	nen	
1.	Welcher der anachfolgenden Bo	etriebe ist ein p	orivatwirtso	chaftlicher Betrieb?	/2
00	CJD Dortmund Bundesrepublik Deutschland Friseursalon Kunert Raiffeisen Volksbank Friedrich-Ebert-Stiftung				
2. \	Welcher der nachfolgenden Bet	riebe ist ein gei	meinwirtsc	haftlicher Betrieb?	/ 2
000	Berufsgenossenschaft Telekom Adidas Deutsche Bank CJD Deutschland				
	Welcher der nachfolgenden Pe ternehmen in der Regel keine E		und Einrich	ntungen hat für ein	/2
000	Gläubiger Staat Nato Arbeitnehmer Lieferant				
	Wie nennt man den Markt übei ttel, Werkstoffe und Dienstleist				/2
_	Angebotsmarkt Anschaffungsmarkt Beschaffungsmarkt Absatzmarkt Erwerbsmarkt				
5.	Bei welchem Kapitalerwerb ha	ndelt es sich un	n Fremdka _l	pital?	/2
_	3	edit eine neue N Gewinn in eine	neue Zweig	stelle.	



6. Wie nennt man den Markt, , auf dem Güter und Deinstleistungen verkauft werden?	/ 2
○ Konsummarkt○ Verkaufsmarkt○ Finanzmarkt○ Absatzmarkt○ Wirtschaftsmarkt	
7. Was versteht man unter Arbeitsteilung?	/2
 Die Aufteilung der Führungsaufgaben leitender Mitarbeiter Die Aufgliederung einer Gesamtaufgabe in einzelne Teilaufgaben, verbunden mit de ordnung der Teilaufgaben zu Organisationseinheiten. Die Spezialisierung einzelner Abteilungen in einem Betrieb zur besseren Koordinatio und wirtschaftlichen Weiterentwicklung Die Planung und Aufgabenbeschreibung der Mitarbeiter eines Betriebes Maßnahmen der Unternehmensführung, die drohenden wirtschaftlichen Verlusten eigegenwirken sollen 	on
8. Welcher Sektor umfasst die Handelsbetriebe und die Dienstleistungsbetriebe?	/ 2
 Primärer Sektor Sekundärer Sektor Tertiärer Sektor Quartiärer Sektor Quintärer Sektor 	
9. Welche Betriebe werden dem tertiären Sektor zugeordnet? (2/5)	/2
 Telekommunikation Umweltschutz Design Informationstechnologie Medizinische Technik 	
10. Welche Aussagen sind richtig? (2/5)	/2
 In entwickelten Ländern nimmt der sekundäre Sektor zu. in unterentwickelten Ländern werden im tertiären Sektor zunehmend Fachkräfte betigt. In Deutschland besteht im primären Sektor Arbeitskräftemangel. Der tertiäre und quartiäre Sektor wachsen in den entwickelten Ländern. In Deutschland ändert sich der Anteil des sekundären Sektors in der Wirtschaft kaun 	



11. Was bedeutet der Begriff "Organisation"?	/ 2
 Die Abfolge von Prozessen Die Gesamtheit aller Regelungen zur Steuerung von Prozessen Die Vorgaben zur Steuerung eines Unternehmens Die natürlichen Funktionen und Abläufe der Umwelt Die Fähigkeit des Menschen zur sinnhaften Steuerung von Prozessen 	
12. Nach welchen drei Katergorien unterscheidet man bei der Ablauforganisat on?	i- / 2
 Zuständigkeit, Örtlichkeit und Geschwindigkeit Zeit, Raum und Funktion Zeit, Funktion und Zuständigkeit Funktion, Bereich und Zeit Eintritt, Dauer und Ende 	
13. Welcher Sachverhalt ist Bestandteil der Aufbauorganisation??	/2
 Fertigung Absatz Qualitätsanalyse Leitungssysteme Bilanzierung 	
14. Welches der aufgeführten Ziele ist ein Sachziel?	/2
 Verringerung der Schadstoffemissionen Arbeitsplatzerhalt Verringerung des Wettbewerbs Bereitstellung von Dienstleistungen Beschäftigung von Schwerbehinderten 	
15. Welches Ziel ist ein wirtschaftliches Ziel?	/2
 Produktion von Gütern Zahlung von Steuern Verwendung umweltfreundlicher Werkstoffe Paritätische Mitbestimmung Ausweitung der Marktanteile 	



16. Was ist ein soziales Ziel einer Unternehmung	/2
 Politischer Einfluss Preisabsprachen Rücknahme von alten Produkten Schaffung von Ausbildungsplätzen Kostensenkung 	
17. Mit welcher Formel wird die Eigenkapitalrentabilität eines Unternehmens berechnet?	/2
 ○ (Gewinn + Fremdkapitalzinsen) * 100 / (Eigenkapital + Fremdkapital) ○ Ausbringungsmenge / mengenmäßiger Einsatz der Produktionsfaktoren ○ Gewinn * 100 / Eigenkapital ○ Ausbringungsmenge / Arbeitsstunden ○ Leistungen / Kosten 	
18. Mit welcher Formel wird die Wirtschaftlichkeit eines Unternehmens berechnet?	1- / 2
 (Gewinn + Fremdkapitalzinsen) * 100 / (Eigenkapital + Fremdkapital) Ausbringungsmenge / mengenmäßiger Einsatz der Produktionsfaktoren Gewinn * 100 / Eigenkapital Ausbringungsmenge / Arbeitsstunden Leistungen / Kosten 	
19. Mit welcher Formel wird die Produktivität eines Unternehmens berechnet?	/ 2
 (Gewinn + Fremdkapitalzinsen) * 100 / (Eigenkapital + Fremdkapital) Ausbringungsmenge / mengenmäßiger Einsatz der Produktionsfaktoren Gewinn * 100 / Eigenkapital Ausbringungsmenge / Arbeitsstunden Leistungen / Kosten 	
20. Mit welcher Formel wird die Gesamtkapitalrentabilität eines Unternehmens berechnet?	/2
 (Gewinn + Fremdkapitalzinsen) * 100 / (Eigenkapital + Fremdkapital) Ausbringungsmenge / mengenmäßiger Einsatz der Produktionsfaktoren Gewinn * 100 / Eigenkapital Ausbringungsmenge / Arbeitsstunden Leistungen / Kosten 	



21. In welcher AUswahlantwort sind alle Elementarfaktoren aufgeführt?	/ 2
 Leitende Arbeitskräfte, Betriebsmittel, Werkstoffe Ausführende Arbeitskräfte, Betriebsmittel, Werkstoffe Materielle Güter, Leitende Arbeitskräfte, Ausführende Arbeitskräfte Konsumgüter, Investitionsgüter, Werkstoffe Rohnstoffe, Hilfsstoffe, Betriebsstoffe 	
22. Welche Begriffe geben in der richtigen Reiehenfolge die grundsätzliche Kombination der Produktionsfaktoren im Ablauf an?	/2
 Output - Input - Verarbeitung Input - Verarbeitung - Output Verarbeitung - Input - Output Output - Verarbeitung - Input Verarbeitung - Output - Input 	
23. In welcher Auswahlantwort sind die drei Bereiche der Verarbeitung aufgeführt?	/2
 Qualitätskontrolle, Beschaffung, Lagerhaltung Werbung, Produktion, Absatz Marketing, Controlling, Management Casting, Shooting, Shopping 	
O Beschaffung, Bereitstellung der Produktion (Leistungserstellung), Absatz	
24. Mit welcher Formel wird die Arbeitsproduktivität eines Unternehmens berechnet?	/2
 (Gewinn + Fremdkapitalzinsen) * 100 / (Eigenkapital + Fremdkapital) Ausbringungsmenge / mengenmäßiger Einsatz der Produktionsfaktoren Gewinn * 100 / Eigenkapital Ausbringungsmenge / Arbeitsstunden Leistungen / Kosten 	
25. Für welche Stoffart trifft folgende Eigenschaft zu: Der Stoff wird zusätzlicher Bestandteil des Produktes.	/2
 Betriebsstoff Werkstoff Rohstoff Hilfsstoff Elementarstoff 	



26. Wobei handelt es sich um einen Elementarfaktor bei der Kombination der Produktionsfaktoren im Ablauf?	/ 2
 Beschaffung Ausführende Arbeitskräfte Leitende Arbeitskräfte Leistungsverwertung Absatz 	
27. Welche Aussage ist richtig? Der Produktionsfaktor "Boden"	/2
 umfasst gewerbliche Erdoberfläche. umfasst die natürliche Erdoberfläche. umfasst alle von der Natur zur Verfügung gestellten Ressourcen. umfasst bebaute Oberflächen. 	
 umfasst nur unbebaute nicht gewerbliche natürliche Ressourcen. 	
28. Zwischen welchen Kapitalformen unterscheidet man bei den Produktionsfaktoren??	/2
 natürliches Kapital und gewerbliches Kapital Fremdkapital und Eigenkapital Investitions- und Konsumkapital Realkapital und Geldkapital Bares Kapital und bargeldloses Kapital 	
29. Welche Unterscheidung nimmt man bei den Produktionsformen vor? Man unterscheidet zwischen	/2
 ursprünglichen und abgeleitetem Produktionsfaktor(en) rudimentären und originärem Produktionsfaktor(en) originären und derivativem Produktionsfaktor(en) konstitutiven und abgeleitetem Produktionsfaktor(en) langfrisigen und kurzfristigem Produktionsfaktor(en) 	
30. Wozu dienen Geschäftsprozesse an erster Stelle?	/2
 Schaffung von Mitarbeiterzufriedenheit Schaffung von Arbeitplätzen Verbesserung der Arbeitsorganisation Umsetzung von Rationalisierungsmaßnahmen Zusammenarbeit im Betrieb 	



31. Was versteht man unter einer prozessorientierten Organisation?	/ 2
 Eine ganzheitliche am Kunden ausgerichtete Organisation und Gestaltung der Arbabläufe 	eits-
 Eine zergliederrte Arbeitsorganisation mit hierarchischer Strukturierung Elne teamorientierte auf die Zufriedenheit der Mitarbeiter ausgerichtete Arbeitsorg sation 	gani-
 Den Einbezug anderer Firmen in die Produktionsprozesse im Sinne einer Auslageru von Arbeitsvorgängen 	ung
32. Geschäftsprozesse werden in zwei Hauptkategorien unterteilt. Welche sind das?	/2
Führungs- und Leistungsprozesse	
Management- und UnterstützungsprozesseKernprozesse und Unterstützungsprozesse	
Kernprozesse und Steuerungsprozesse	
○ Kernprozesse und Finanzprozesse	
33. Welche Aussage ist richtig?	/ 2
 Kernprozesse dienen der Organisation eines Unternehmens. Kernprozesse dienen der Entwicklung eines Unternehmens. Kernprozesse dienen der Wertschöpfung eines Unternehmens. Kenprozesse dienen der Verwaltung eines Unternehmens. Kernprozesse dienen der Steuerung eines Unternehmens 	
34. Was ist ein Kernprozess eines Industrieunternehmens?	/ 2
 Lagerung Dokumentation Verwaltung Führung Beschaffung 	
35. Welcher Prozess gehört zu den Serviceprozessen?	/ 2
○ Management	
○ Controlling○ Beschaffung	
O Buchhaltung	
○ Fertigung	



36. Aus welchen k	(omponenten besteht der \	Wertkreislauf?	/ 2
Devisen und DirArbeit und KapiGeld und ZinseiGüterstrom undAngebot und Na	tal n d Geldstrom		
37. Wodurch ents	teht der Werteverbrauch?		/ 2
 Durch Nutzung von Gütern durch Konsumenten. Durch Nutzung von Investitionsgütern in der Produktion Durch Fertigungsverschleiß während der Produktion Durch den Ge- und Verbrauch von Gütern bei der Fertigung Durch kostengünstige Angebote 			
Punkte:	/ 74 Note	Unterschrift	